

Was ist neu in HasenbeinPlus Version 2018 ?

| Modul | Beschreibung |
|---------------------------|--|
| Generelles | Wechsel auf eine 64-Bit-Version. Hierdurch wurde unter anderem das Problem des Arbeitsspeicher-Überlaufs z.B. beim Drucken größerer Projekte behoben. |
| | In allen Modulen wird Ihnen beim Betreten ein Überblick über das jeweilige Modul angezeigt und dabei zusätzlich wichtiges Grundwissen vermittelt. Je nach Modul wird Ihnen auch angezeigt, welche Daten aus anderen Modulen übernommen bzw. welche Daten an andere Module weitergeben werden können. |
| | In allen Eingabe-Feldern funktioniert jetzt das Kopieren/Einfügen (entweder mit STRG-C und STRG-V oder über die rechte Maustaste). |
| | Bei allen Abmessungen von Flächen (z.B. a,b, usw.) können Sie jetzt über die rechte Maustaste " Aufaddition Maßkette " aufrufen, um einen Wert berechnen zu lassen. |
| Arbeitsmittel | Der Report " Gewerke liste" wird jetzt generell in Echtzeit aus den Katalog-Daten erzeugt. D.h. das von Ihnen neu hinzugefügte Titel automatisch mit aufgelistet werden. |
| | Für Feuchträume gibt es unter "Raumspezifische Elemente" neue Berechnungsformeln aufgrund der neuen Abdichtungs-DIN 18534 . |
| Einstellungen | Unter "Ur-Voreinstellungen" bzw. "Projekt-Voreinstellungen" können Sie über den Punkt "Betonstahl" ein Häkchen setzen, wenn Sie möchten, dass bei jedem Betontyp (Fundament, Wand, Stütze, etc.) der Wert für den Betonstahl automatisch mit angesprungen werden soll. |
| | Der Mehrwertsteuersatz für die Kostenermittlung kann jetzt unter "Ur-Einstellungen" bzw. "Projekt-Einstellungen" unter dem Punkt "Kostenermittlung" bei Bedarf geändert werden. |
| Erdarbeiten | Auf sämtlichen Reports werden jetzt nicht nur die Ergebnisse, sondern auch analog der anderen Module die daraus resultierenden Positionen angezeigt . |
| | Neue Submodule für nachträgliche Korrekturen. So lassen sich jetzt folgende Positionen korrigieren: Mutterbodenabtrag, Aushub und Abfuhr, Aushub und Lagern, Auftrag und Verfüllen. Neu ist, dass, wenn aufgrund einer Korrektur des gelagerten Bodens, dieser Boden nicht ausreicht die Arbeitsräume wieder zu verfüllen, eine neue Position "Verfüllen mit zu liefernden Boden" automatisch erzeugt wird. |
| | Neuer Report "Zusammenstellung / Korrekturen". Auf diesem Report erfolgt die Summierung der Ergebnisse der Submodule. Sollten es Korrekturen geben, so werden dieser hier mit ausgegeben. |
| Fundamentierung | Eigene Unterbau-Standards können jetzt von Ihnen angelegt werden. Unter "Voreinstellungen" ist jetzt unter "Fundamentierung" auswählbar, welcher Unterbau-Standard automatisch bei neuen Berechnungen vorgeschlagen werden soll. |
| | Datensätze von Unterbau-Abweichung haben jetzt zur besser Übersicht immer grundsätzlich eine graue Einfärbung . |
| | Bei Streifen- und Einzelfundamente wurde die Prüfung des hU-Wertes dahingehend geändert, dass hU maximal die Höhe des Fundamentes + Höhe der Sauberkeitsschicht sein darf, so dass auch ein Fundament ohne Aushub eingegeben werden kann. |
| Wände | Sobald Sie zu einer Außenwand eine Öffnung eingeben wollen, erscheint eine Warnmeldung , dass Öffnungen in Außenwänden nicht hier im Modul sondern im Modul "Fenster, Außentüren, Tore" erfasst werden. Methodisch bedingt kommen die Abzüge automatisch aus dem Modul "Fenster, Außentüren, Tore". |
| | Über die rechte Maustaste " mehrere Datensätze löschen " gelangen Sie in eine Oberfläche, in der Sie mehrere Datensätze zur Löschung markieren können. |
| Abdichtung | Bei "Außenwandflächen" ist jetzt eine Hilfe zu den neuen Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18533 hinterlegt. |
| Decken | Nachdem alle Massivdecken in einem Geschoss gelöscht wurden, wird jetzt automatisch auch die Berechnung der unteren Schalung gelöscht . |
| Steildach | Die bei unseren Dach-Position hinterlegten Aufbauten können jetzt im Katalog bearbeitet werden. Bei neu angelegten Dach-Positionen können Sie jetzt auch eigene Aufbauten hinterlegen. |
| Flachdach | Die bei unseren Flachdach-Position hinterlegten Aufbauten können jetzt im Katalog bearbeitet werden. Bei neu angelegten Dach-Positionen können Sie jetzt auch eigene Aufbauten hinterlegen. |
| Fenster, Außentüren, Tore | Über "Suchen/Ersetzen" können jetzt auch Aufsatz- und Vorbaurolläden in Einbaurolläden geändert werden, wobei dabei die Position des Rollladenkastens mit abgefragt wird. |
| | Nachdem Sie per "Suchen/Ersetzen" eine Änderung durchgeführt haben, wird sofort die Datentabelle (die Kurztexte) aktualisiert. |
| | Auch bei Putz-Fassaden werden jetzt folgende Positionen mit ausgegeben: Gewerbeeckverstärkung, Gewerbeeckwinkel und Gewerbeammerung im Bereich von Rollladenkästen . |
| Fassade | Bei der Zuordnung der Fensterabzüge wird jetzt auch die Leibungslänge informativ mit angezeigt . |
| | Die durch die Fenster-Zuordnung entstandenen Leibungspositionen lassen sich jetzt je Fassade auch korrigieren (Mehr- oder Mindermengen). |

| Modul | Beschreibung |
|------------------|---|
| Innenausbau | <p>In neuen Projekten wird in Feuchträumen gem. der neuen Abdichtungsnorm DIN 19195 zwischen Boden- und Wandabdichtung differenziert. Die Sockelabdichtung wird gem. DIN mit 0,05m Höhe berücksichtigt. Zur Hilfe werden jetzt in diesem Bereich erläuternde Bilder angezeigt, die die neuen Vorgaben gem. DIN veranschaulichen.</p> <p>In der Raumübersicht werden jetzt über den Reiter "Sonstiges" die im Raum erfassten sonstigen Positionen angezeigt.</p> <p>Bei VOB- bzw. ÖNORM-Prüfungen wird Ihnen direkt bei der Eingabe im Editor mit blauer Schrift ein Hinweis gegeben, wenn die Öffnung übermessen wurde.</p> <p>Räume können ab sofort nicht mehr in sich selber kopiert werden (Datensicherheit).</p> <p>Verbesserung der Navigation durch die Räume (Pfeiltaste rauf und runter).</p> |
| Katalog | <p>Positions-Kataloge können Sie jetzt drucken. Die Auflistung beinhaltet neben der Position-Nr. mit Kurztext auch die Einheit und den Einheitspreis.</p> <p>Über die Katalog-Ansicht (aufrufbar über den "Stift-Button") kann jetzt die Ansicht über eine Text-Suche gefiltert werden. Diesen Filter können Sie wieder deaktivieren, indem Sie das Suchfeld ohne Eintrag leer bestätigen.</p> <p>Eine in der Katalog-Ansicht ausgewählte Positon kann jetzt per Button "Übernehmen für Berechnung" in die aktuelle Berechnung als Auswahl übernommen werden. In Kombination mit der Such-Funktion kann so nach einer bestimmten Position gesucht und diese anschließend in die Berechnung übernommen werden.</p> <p>Es können nur noch Positionen deaktiviert werden, die nicht aktuell verwendet werden.</p> <p>Beim Übertragen einer Position vom Projekt-Katalog in den Ur-Katalog wird abgeprüft, ob es den Titel bereits im Ur-Katalog gibt. Sollte der Titel nicht existieren, so wird er so auch im Ur-Katalog angelegt.</p> <p>Neue Kataloge "Abdichtung Boden" und "Abdichtung Wand" im Innenausbau.</p> |
| Zusammenstellung | <p>Neue Prüfung auf negative Mengen. Sollten negative Mengen existieren, so wird Ihnen dieses informativ angezeigt. Negative Mengen sind in der Regel Fehler bei der Eingabe oder Fehler beim Umgang mit der Hasenbein-Methode (z.B. das keine Grundflächen erfasst wurden).</p> <p>"Fenster, Außentüren, Tore" werden jetzt immer automatisch nach Material, Form, Größe, etc. sortiert. Sollten Sie die Sortierung ab einen bestimmten Zeitpunkt nicht mehr wünschen, so können Sie das durch Entfernen eines Häkchens sicherstellen. Ab dann werden neue Fenster nicht mehr einsortiert, sondern einfach in der Positions-Reihenfolge hinten angehängt.</p> <p>Die Zusammenstellung wurde weiter optimiert (Zeitersparnis).</p> |
| Kostenermittlung | Auf den Reports der Kostenermittlung wird jetzt auch Ihr hinterlegtes Firmenlogo angezeigt . |
| Drucken | Die Fassadenflächen können jetzt auch über einen neuen Report " Bestellmengen " gedruckt werden. Es werden sämtlich Fenster-Öffnungen in Abzug gebracht. |
| Datensicherung | Bei der manuellen " Datensicherung " wird der Ur-Katalog und die Ur-Einstellungen sowie sämtliche Projekte automatisch gesichert. Auf Wunsch kann jetzt auch eingestellt werden, dass nur der Ur-Katalog und die Ur-Einstellungen oder nur die Projekte gesichert werden. |

Neue direkte Schnittstelle zu:



Wir freuen uns eine weitere **neue direkte Export-Schnittstelle** mit anbieten zu können. Diese neue Schnittstelle wurde von unserer Seite bereits programmiert und fertiggestellt. ORCA-AVA wird mit Ihrer nächsten Version einen Import der Hasenbein-Daten implementiert haben, so dass sich die importierten Mengen im AVA nach Änderungen aktualisieren können.

Was ist neu in HasenbeinPlus Version 2017 ?

| Modul | Beschreibung |
|--|---|
| Neues Modul Kostenermittlung | Das Modul "Kostenermittlung" lässt sich jetzt über die Zusammenstellung aufrufen. In diesem Modul können Sie den Positionen Preise hinterlegen , durch Faktoren die Preise prozentual anpassen und Positionen für die Kostenauswertung inaktiv setzen (z.B. wenn bestimmte Positionen oder Gewerke Eigenleistung sind). |
| | Die Fenster- und Rollladen-Positionen können sich selber über unsere Software bepreisen . Hierzu wurden von uns unter „Projekt-Einstellungen“ bzw. „Ur-Einstellungen“ Preise und Faktoren hinterlegt auf die die Software bei der Preisfindung zugreift. Hierbei wird das Material, die Größe, die Verglasung, die Öffnungsarten, etc. preislich berücksichtigt. Diese Preise und Faktoren können von Ihnen auch angepasst werden. |
| | Innerhalb der Kostenermittlung können Sie das Datum und den Bearbeiter des Preises sehen. |
| | GAEB-Schnittstelle GAEB 90 (D82), GAEB DA XML (X82) zum Exportieren der Kostenermittlung integriert. |
| Generelles | Ein komplettes Musterprojekt welches in der Kostenermittlung auch komplett bepreist ist können Sie sich jetzt importieren. Die farbigen Dokumentationen zu diesem Projekt finden Sie unter dem Menüpunkt „Hilfe“. |
| | In der Menüleiste unter „Datei“ können Sie jetzt eine komplette Datensicherung erstellen. Diese beinhaltet sämtliche Projekte, den Ur-Katalog, die Ur-Einstellungen, die Ur-Voreinstellungen und die Ur-VOB bzw. Ur-ÖNORM. |
| | Der Betonstahl-Schätzwert für Bodenplatte, Streifenfundamente und Wände wurde von uns etwas angehoben (siehe Ur-Voreinstellung „Betonstahl“). |
| | Innerhalb von HasenbeinPlus werden keine <u>extra</u> Windows-Fenster mehr geöffnet. Aufgehende Fenster sind jetzt Teil der Software. |
| | Änderungen werden jetzt noch optimierter an verknüpfte Berechnungen (Module) weitergegeben. |
| | In der Projektverwaltung können Sie jetzt Projekte kopieren . |
| | Änderungen an der Projekt-VOB aktualisieren jetzt sofort sämtliche Berechnungen. |
| | Es können jetzt auch nur die Typen (Fundamente, Wände, Stützen, Unterzüge, Ringanker, Dachkonstruktion) geschossweise kopiert werden . |
| | Beim Löschen von Modulen wurde eine Sicherheitsabfrage integriert. |
| | Aufgrund, dass die Eingabe jetzt ausschließlich in der Einheit „m“ erfolgt, findet jetzt in Eingabefelder, in denen früher (Hasenbein-Software bis 2014) die Eingabe in der Einheit in „cm“ erfolgte eine Plausibilitätsprüfung statt. |
| | In allen Längenberechnungsfeldern kann jetzt die Berechnung (Formel) über die Tasten-Kombination Strg+C kopiert und über Strg+V in ein anderes Längenberechnungsfeld eingefügt werden. |
| Beim Löschen von Typen (z.B. Wände, Stützen, etc.) wurde eine Sicherheitsabfrage integriert. | |
| Arbeitsmittel | Bei „Berechnungsgrundlagen“ / „raumspez. Elemente“ wurden die Formeln für die nicht raumhohen Vorsatzschalen ergänzt . |
| Bearbeitungsstand | Module können auf den Status "fertig" gesetzt werden. Hierbei handelt es sich nur um eine optische Anzeige. |
| | Neue verbesserte Prüfung auf das Vorhandensein von Daten. Es werden jetzt nur noch Module angezeigt, die tatsächlich Daten beinhalten. |
| | Die Module können jetzt auch über die Pfeiltasten angesteuert und dann über „Enter“ betreten werden. |
| Erdarbeiten | Hinweis-Meldung integriert, wenn die Eingabe im Bereich Aushub zu einem Auftrag führen und umgekehrt. |
| Fundamentierung | Der Unterbau unter der Bodenplatte wird jetzt automatisch gelöscht sobald die Bodenplatte gelöscht wird. |
| | Die Berechnung von Fundamenten kann jetzt nur noch betreten werden, wenn es Typen gibt. |
| | Unter „Voreinstellungen“ können Sie jetzt einen Überstand der Bodenplatte voreinstellen . Bedenken Sie bitte, dass Voreinstellungen sich immer nur auf neue Datensätze auswirken. |
| | Unter „Voreinstellungen“ können Sie jetzt voreinstellen , ob die Fundamente mit oder ohne Arbeitsraum ausgeführt werden sollen. Bedenken Sie bitte, dass Voreinstellungen sich immer nur auf neue Datensätze auswirken. |
| | Öffnungsschalungen bei Bodenplatten werden jetzt mit auf dem Versprungschalungs Report mit ausgegeben. |
| | Bei Fundamenten, die nicht unter der Bodenplatte sind, wurde der Begriff „hu“ auf „Höhe oberhalb Erdreich“ geändert. |
| Wände | Bei Gips-Wandbauplatten wurde die Einheit der Rohdichte von kg/dm ³ auf kg/m ³ geändert . |
| | Unter „Sonstiges“ wurden Zulage-Positionen für z.B. Trockenbauverstärkungen ergänzt . |
| | Bei der Auswahl Sichtbetonschalung wird bei der Übergabe an den Innenausbau „nur Maler“ vorgeschlagen, doch dieses kann jetzt auch auf „Putz und Maler“ geändert werden. |
| | Bei der „Berechnung“ wird jetzt oben in der Datentabelle rechts neben den Eingaben auch der über die Typ-Definition ausgewählte Positionstext informativ mit angezeigt. Bei Betonwänden erscheint dieser Positionstext nicht, da hier mehrere Positionen an dem Typ hängen. |
| | Bei der Eingabe der Wanddicke wird automatisch im Katalog nach einer möglichen Wanddicke gesucht. Also wenn Sie z.B. 0,17 eingeben so schlägt die Software 0,175 vor. |
| | Bei den Wandtypen wurden „Abseitenwände“ ergänzt . |
| | Reports für Bestimmungen (Beton, Beton-Doppelwand, Mauerwerk, Mauerwerk-Mantelstein“ ergänzt.(siehe Druckmodul „Bestimmungen“) |

| Modul | Beschreibung |
|-----------------------|---|
| Wände | Bei „Wandköpfe (freistehende Wände) werden jetzt keine Abbruchwände und Systemtrennwände mehr angezeigt. |
| | Korrektur: Es werden jetzt bei allen Wandtypen die Anzahl der schrägen Wände bei der Ermittlung der oberen schrägen Wandlänge berücksichtigt. |
| | Bei der Berechnung von Außenwänden wird der Grundflächen-Umfang (Rohbauumfang) informativ mit angezeigt. |
| | Bei der Eingabe von Doppelwand-Typen wird der Füllbeton in der Einheit m ³ /m ² mit angezeigt. |
| | Bei der Berechnung wird jetzt angezeigt, dass man mit F12 oder der rechten Maustaste eine Längenberechnung (Eingabe einer Maßkette) durchführen kann. |
| | Es erscheint jetzt nach der Eingabe eines Wandtyps eine Meldung, wenn es den Typ bereits gibt. |
| | Außenwände mit der Nutzung „Gaubenwand“ werden jetzt nicht mehr von der Bodenfläche des Innenausbau abgezogen und erzeugen auch keine Fußsockelleiste (Sockel Länge). |
| | Die Wandtypen eines Geschosses können Sie jetzt in Form einer Legende zum Aufkleben auf die Dokumentation über das Druck-Modul ausgeben lassen. |
| Installationsschächte | Bei der „Berechnung“ wird jetzt oben in der Datentabelle rechts neben den Eingaben auch der über die Typ-Definition ausgewählte Positionstext informativ mit angezeigt. |
| | Die Schachttypen eines Geschosses können Sie jetzt in Form einer Legende zum Aufkleben auf die Dokumentation über das Druck-Modul ausgeben lassen. |
| Decken | Bei der Randausbildung und der Öffnungsschalung können Sie jetzt im Katalog weitere Positionen ergänzen in den Einheiten „m“ oder „m ² “. |
| | Bei der Auswahl einer Massivdecke wird jetzt automatisch eine Brutto-Schalung von unten generiert. Um eine Netto-Schalung zwischen den massiven Wänden zu erhalten, betreten Sie bitte das Submodul „untere Schalung“ und wählen dort die Wandabzüge aus. Somit wird aus der Butto-Schalung automatisch eine Netto-Schalung . |
| | Unter „Voreinstellungen“ können Sie jetzt die Art der Decke, ob Massiv, Halbfertigteil oder Fertigteil voreinstellen . |
| | Korrektur: Bei der Randausbildung wird jetzt bei der Übernahme des Deckenumfangs aus dem Modul „Grundflächen/Umfänge“ jetzt dieser inklusive der evtl. Korrektur übernommen. |
| | Korrektur: Abzüge/Zuschläge werden jetzt immer korrekt der Hauptdecken-Arten (Massiv, Halbfertigteil, Fertigteil) zugeordnet. |
| Steildach | Button für die Bearbeitung der „zugehörigen Positionen“ ergänzt. In dieser Bearbeitung können Sie jetzt auch direkt den Katalog bearbeiten. |
| Flachdach | Neues Submodul „Lichtkuppeln, Lichtbänder, etc.“ und „Anschluss an Einbauteile“ ergänzt |
| | Positionen für gedämmte Dachränder und Dachaufkantung jetzt ergänzt . |
| | Button für die Bearbeitung der „zugehörigen Positionen“ ergänzt. In dieser Bearbeitung können Sie jetzt auch direkt den Katalog bearbeiten. |
| Klempner (Spengler) | ?-Button (Hilfe) mit nützlichen Tipps bei Rinnen, Fallrohren, Standrohre und Abdeckungen hinterlegt . |
| Fenster | ?-Button (Hilfe) bei der Auswahl der Fassaden Typ-Nr. hinterlegt. Hier wurde auch ein Beispiel zur Erläuterung hinterlegt . |
| | Bei der Eingabe der Fensterteilung können Sie jetzt auch direkt die entsprechende Zahl eingeben. Dabei schlägt die Software mögliche Teilungen vor. Also wenn Sie „22“ eingeben schlägt die Software „220“ automatisch vor. |
| | Bei den Öffnungsarten wurde die Öffnungsart „PS“ (Parallelschiebe) und „PSK“ (Parallelschiebekipp) ergänzt . |
| | Auch im Katalog für Rollläden können Sie jetzt bei Bedarf alle deaktivieren und nur einzelne (Favoriten) zur Auswahl aktivieren. |
| | Die Sortierung der Fenster- und Rollladen-Positionen wurde weiter optimiert . Die Meldung bzgl. der Sortierung der Fenster kommt sicherheitshalber immer noch bei jeder neuen Zusammenstellung oder Druck der Fenster. Wir arbeiten daran dieses zu verbessern. |
| | Korrektur: Fenster können jetzt von einem Geschoss eines Gebäudes in ein anderes Geschoss eines anderen Gebäudes kopiert werden und dann dort wiederum in ein anderes Geschoss. |
| | Auf den Gebäudeausdrucken werden jetzt unten in der Positionsauflistung bei jeder Geschoss-Teilmenge der Name des Geschosses angezeigt . |
| Innenausbau | In den Feuchträumen wurde unter „ Abdichtungen “ die Positionstexte bzgl. der neuen Norm abgeändert (DIN 18185). |
| | Nach dem Kopieren eines Raumes von einem Geschoss in ein anderes Geschoss werden jetzt raumhohe Berechnungen an die ggfls. neuen Geschosseigenschaften automatisch angepasst. |
| | Gespeicherte Raumqualitäten werden jetzt auch textlich aktualisiert, wenn Sie den Text im Katalog ändern. |
| | Die Auswahl des Treppentyps kann jetzt auch ohne Enter-Bestätigung erfolgen. |
| | Die Ergebnisse des raumspezifische Bereichs „Sonstiges“ werden jetzt auch mit auf dem Report „Raumspezifische Elemente - Zusammenstellung“ ausgegeben. Dabei wird die Anzahl der Räume entsprechend berücksichtigt. |
| | Korrektur: Auch in den Katalogen für Boden-Untergrund und Boden-Oberfläche des Zwischenpodestes, bei Anschlussfugen und Materialtrennschienen können Sie jetzt ordnungsgemäß neue Positionen ergänzen. |
| | Korrektur: Raumhohe 2.Lage GK - Positionen aktualisieren sich jetzt auch, wenn die Geschosshöhe geändert wurde. |

| Modul | Beschreibung |
|--|--|
| Fassade | Auf dem Report wird jetzt auch die Formel einer manuellen Umfangs-Berechnung mit angezeigt. |
| | Korrektur: Der Report „Sonstiges“ wird jetzt immer ausgegeben. |
| | Die Aktualisierung der VOB-Abzüge durch das Modul „Fenster, Außentüren, Tore“ wurde weiter optimiert . Auch Änderungen im Modul „Fenster, Außentüren, Tore“ an der Fassaden Typ-Bezeichnung (z.B. Typ1 = Klinkerriemchen) werden jetzt sofort korrekt im Fassaden-Modul unter „Fensterabzüge“ angezeigt. |
| | Korrektur: Beim kopieren der Fassade von einem Gebäude in ein anderes Gebäude werden jetzt auch die Geschoss-Namen mit kopiert, wenn Übernahmen aus Geschossen existieren. |
| Katalog | Durch den „Stift“-Button neben der Positions-Auswahl wird direkt im aufgehenden Katalog die Position angesprochen , welche zuvor in der Positions-Auswahl ausgewählt war. Wenn Sie dann z.B. diese Position im Katalog textlich ändern, wird diese Position automatisch überall im Projekt aktualisiert, wo sie verwendet wurde. |
| | Beim Anlegen einer neuen Position wird jetzt direkt nach dem Eingeben der Positionsnummer geprüft, ob diese Nummer im Gesamtkatalog bereits existiert. |
| | In der Katalog-Ansicht können neue oder geänderte Projekt-Positionen über einen entsprechenden Button in den Ur-Katalog übertragen werden. Hierbei wird Ihnen dann angezeigt, wenn es zu einer Überschreibung einer Position im Ur-Katalog kommen würde. Hier haben Sie dann auch die Möglichkeit die Position auf die nächste freie Positions-Nr. im Ur-Katalog zu verschieben. |
| Zusammenstellung | Der GAEB90-Export wurde von D83 auf D81 und die GAEB DA XML-Export von X83 auf X81 geändert |
| | Die Zusammenstellung der Gewerkelisten erfolgt jetzt immer für jedes Gebäude einzeln, so dass Sie sofort auf Gebäude-Report durch die dortige Anzeige der Geschoss-Teilmenge Ihre Berechnungen besser kontrollieren können. Auf der Hierarchieebene „ Projekt “ können Sie anschließend jetzt auswählen welche Gebäude-Zusammenstellung Sie summieren möchten. Somit erhalten Sie z.B. die Gesamtmenge von Haus 1, Haus 2, etc. |
| | Neue Export-Schnittstelle zu Architext von infoTech (Südtirol). |
| | Bei Drucken der Zusammenstellung beginnt jedes neue Gewerk mit der Seitenzahl 1 und nicht mehr alle Gewerke fortlaufend. So können auch einzelne Gewerkelisten später neu gedruckt werden und entsprechend ausgetauscht werden. |
| | Beim Drucken der Zusammenstellung werden jetzt die Gewerke abgefragt , die Sie gedruckt haben möchten. Hier können Sie sofort über einen entsprechenden Button „Alle“ auswählen oder durch markieren nur eine Auswahl treffen. Grundsätzlich werden aber nur Gewerke von der Software gedruckt, die auch Positionen beinhalten. |
| | Eine auf der Gebäudeebene erstellte Zusammenstellung können Sie sich auch nur mit Positionen eines bestimmten Geschosses anzeigen lassen , wenn Sie sich auf das entsprechende Geschoss in der Hierarchie stellen und dann die „Zusammenstellung“ aufrufen. Hier können Sie dann keine neue Zusammenstellung durchführen aber die bereits erfolgte Gebäude-Zusammenstellung über „Drucken“ gefiltert nach dem ausgewählten Geschoss drucken. |
| Die Export-Schnittstellen zu BUILDUP von Bauer-Software und Bechmann-AVA wurden wieder aktiviert und stehen zur Verfügung. | |
| Drucken | Wir haben verschiedene Druckspeicher-Optimierungen vorgenommen. Jedoch kann es immer noch vorkommen, dass der Arbeitsspeicher bei größeren Druckmengen nicht ausreicht. Dieses Problem werden wir in der nächsten Version durch das Programmieren eine 64-bit Version entgültig lösen. Bis dahin drucken Sie, je nach Projektgröße, bitte nicht alles auf einmal, sondern in etwas kleineren Paketen. Nach jedem Druck-Paket wird der Arbeitsspeicher wieder freigegeben. |
| | Korrektur: Bei der Auswahl von mehreren Gebäuden kommen jetzt auch die Reports für das Gerüst mit heraus. |
| | Korrektur: Auch bei der Druckauswahl „Gebäude-/Geschossweise“ können jetzt auch der Unterbau der Bodenplatten, Abbruch-Stützen, Grundlagen für den Innenausbau und Unterzüge gedruckt werden. |